

Marktplatz Rheine soll in neuem Licht erstrahlen

Zahlreiche Immobilieneigentümerinnen und -eigentümer trafen sich gemeinsam mit Vertretern von Stadt Rheine und EWG – Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft für Rheine mbH, um eine gemeinsame Erklärung zur Finanzierung eines Beleuchtungskonzeptes für den Rheiner Marktplatz zu unterschreiben. Ziel des geplanten Konzeptes ist, Vorschläge zu erarbeiten, wie die privaten Fassaden am Marktplatz ansprechend und aufeinander abgestimmt illuminiert werden können. Dabei sollen die von städtischer Seite bereits geplanten Maßnahmen zur Beleuchtung des öffentlichen Platzes sowie die vorhandenen städtischen Lichtraum- und Beleuchtungskonzepte berücksichtigt werden, so dass sich die Illumination der Fassaden nahtlos in das gesamtstädtische Bild einfügt.

„Die Tatsache, dass sich 11 von den insgesamt privaten 18 Fassaden an dem Projekt beteiligen, zeigt, dass die Immobilieneigentümerinnen und -eigentümer ihren Beitrag dazu beisteuern wollen, dass Besucher und Gäste nach Fertigstellung der Baumaßnahme eine hohe Aufenthaltsqualität genießen und wieder verstärkt das hochwertige Einzelhandels- und Gastronomieangebot am Marktplatz nutzen.“, verdeutlicht Wolfgang Lietmeyer, Sprecher der Eigentümergeinschaft, die Motivation der privaten Marktplatzakteure.

Die Idee zur Verbesserung der Lichtstimmung war im Zuge eines von Stadt und EWG begleiteten Prozesses zur Entwicklung eines Standort- und Nutzungskonzeptes für den Marktplatz entstanden. *„Angesichts der Entwicklung des Immobilienbesatzes mit gewerblichen Nutzungen in den letzten Jahren bestand auf Seiten der privaten Marktplatzakteure großes Interesse, konkrete Maßnahmen zu diskutieren, um den Platz in Ergänzung zur städtischen Baumaßnahme zusätzlich attraktiv zu gestalten.“*, freuen sich Hendrik Welp und Dr. Jan Stockhorst, Mitarbeiter der EWG, über das hohe private Engagement. *„Bis ca. Herbst dieses Jahres soll das Standort- und Nutzungskonzept final ausgearbeitet und mit Politik und Verwaltung abgestimmt werden, so dass danach mit der Umsetzung weiterer privat initiiertes Maßnahmen auf dem Marktplatz begonnen werden kann.“*, ergänzt Matthias van Wüllen, Leiter der Stadtplanung der Stadt Rheine.

**Foto:**

Das Bild zeigt die an der Finanzierung des Beleuchtungskonzeptes beteiligten Immobilieneigentümerinnen und -eigentümer zusammen mit den Ansprechpartnern von Stadt Rheine und EWG. Von links: Hr. van Wüllen, Hr. Ungrund, Hr. Dr. Laumann, Hr. Büchter, Hr. Lietmeyer, Fr. Lietmeyer, Hr. Willers, Fr. Siegler, Hr. Welp, Fr. Temming, Hr. Dr. Stockhorst, Fr. Bremenkamp.

Kontakt:

EWG - Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft für Rheine mbH
Dr. Jan Stockhorst
Heiliggeistplatz 2
48431 Rheine
jan.stockhorst@ewg-rheine.de
+49 5971 80066-55